

Richtfest der U4-Haltestelle

Rohbau der Haltestelle HafenCity Universität fertiggestellt

Nach nur 13 Monaten Bauzeit ist sie im Rohbau fertig: die künftige U4-Haltestelle HafenCity Universität. In Anwesenheit von Staatsrat Dr. Stephan Hugo Winters und rund 200 geladenen Gästen feierte die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) einen weiteren Meilenstein des U4-Projektes. Im Herbst 2012 wird die neue Hamburger U-Bahnlinie U4 den neuen Stadtteil mit der Hamburger Innenstadt verbinden.

„Das heutige Richtfest ist ein weiterer wichtiger Meilenstein für das U4-Projekt und für die Entwicklung der HafenCity. Ein leistungsfähiges ÖPNV-System ist eine entscheidende Voraussetzung für die Anbindung der HafenCity an die Hamburger Innenstadt und eine nachhaltige Stadtentwicklung – für die Bewohner, die Arbeitnehmer und die Besucher dieses neuen Stadtteils“, betonte Dr. Stephan Hugo Winters, Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, in seiner Ansprache.

Die Ausmaße des Rohbaus sind beeindruckend: Gut 16 Meter unter der Erde gelegen, ist das Bauwerk über 200 Meter lang, 16 Meter breit und 10 Meter hoch. 30 000 Kubikmeter Beton und 6 000 Tonnen Stahl wurden in knapp 80.000 Mann-Stunden verbaut.

Günter Elste, Vorstandsvorsitzender der HOCHBAHN: „Wir sind sehr zufrieden mit dem Baufortschritt. Die zweite Haltestelle ist im Rohbau fertig, die Tunnelstrecke durch den Magdeburger Hafen geschafft, und die Tunnelbohrmaschine V.E.R.A. hat schon mehr als ein Drittel der zweiten Röhre gebaut. Es sieht sehr gut aus, dass wir den engen Zeitplan des U4-Projekts halten. Dies ist auch für die weitere Entwicklung der HafenCity wichtig.“

In Kürze wird die Baugrube oberhalb der Haltestelle wieder mit Erdreich auf das Geländenniveau aufgefüllt – die Haltestelle verschwindet damit unter der Erde, und die Oberfläche steht für die endgültige Nutzung zur Verfügung. Gleichzeitig beginnt in der vorläufigen Endhaltestelle der U4 der Gleis- und Innenausbau.

Der zügige Baufortschritt sei auch auf die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen den Bauunternehmen und der HOCHBAHN

HOCHBAHN
Pressestelle
Steinstraße 20
20095 Hamburg

www.hochbahn.de
presse@hochbahn.de

Datum: 11. Mai 2010

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem Fahrzeugpark aus U-Bahnen und Bussen über eine Million Fahrgäste täglich. Als größtes Verkehrsunternehmen im Gebiet des HVV erbringt sie mit über 4.400 Mitarbeitern rund 55 Prozent der Bus- und Schnellbahnleistungen im Hamburger Stadtgebiet.

als Bauherrin zurückzuführen, so Ullrich Reinke, Chef der HOCHTIEF Construction AG: „Wir sind hier in ein Projekt eingebunden, das vernünftige Planungs-, Vergabe- und Bauprozesse vorsieht. Hinzu kommt, dass wir einen sachorientierten und respektvollen Umgang pflegen. Dies alles ermöglicht eine gute Bauleistung, die die ARGE U4-Unternehmen abgeliefert haben.“

Wenn die U4 im Herbst 2012 in Betrieb geht, wird die Haltestelle HafenCity Universität nicht nur Haltestelle, sondern Attraktionspunkt sein. Der Innenausbau steht unter dem architektonischen Leitbild „Hafenatmosphäre“. Die Gestaltung der vorläufigen Endhaltestelle der U4 nimmt das Thema des Hamburger Hafens als wichtigen Containerumschlagplatz auf. Zwölf an der Decke aufgehängte Lichtobjekte, die an Container erinnern, 6,5 x 2,8 x 2,8 Meter groß sind und jeweils sechs Tonnen wiegen, werden unterschiedliche Lichtstimmungen erzeugen und die Fahrgäste und Besucher begrüßen.

HOCHBAHN
Pressestelle
Steinstraße 20
20095 Hamburg

www.hochbahn.de
presse@hochbahn.de

Datum: 11. Mai 2010

Kontakt

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum – Pressesprecher

Tel.: 040/32 88-21 21 – Mobil: 0178/6 28-21 21

E-Mail: christoph.kreienbaum@hochbahn.de

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem Fahrzeugpark aus U-Bahnen und Bussen über eine Million Fahrgäste täglich. Als größtes Verkehrsunternehmen im Gebiet des HVV erbringt sie mit über 4.400 Mitarbeitern rund 55 Prozent der Bus- und Schnellbahnleistungen im Hamburger Stadtgebiet.